

M529: Gottfried Hagen: Reimchronik der Stadt Köln (D)

- 0,3978 “[...]”
 0,3979 Mir is komen sūlchen boide
 0,3980 Vch beide beueil ich zo goide.”
 0,3981 “Her greue mich wundert wat des walde.
 0,3982 Dat ir dūs heymwert ylt ſo balde.
 0,3983 Is ūch eit hie dan goit gefchiet
 0,3984 Ich enlafent ūch vngebeffert neit.
 0,3985 Sait anders wat der meren fi
 0,3986 De bas hūd wir vns da bi”
 0,3987 “Sal icht dan ſaigen vch zwen heren.”
 0,3988 “Ja” “wilt ir bliuen in vren eren.
 0,3989 So foilt ir ūch van Colne keren.
 0,3990 Ich ſayn ūch wes ich mijch erueren.
 0,3991 Ich ſaich hynt wal eilf ſcharen.
 0,3992 Dar vnder al eylf dūſent waren.
 0,3993 Vnd ſint ezunt zu Colne enbīnen.
 0,3994 Wes moichten wir weder got begīnen.
 0,3995 Si giengen hynent algemeyne.
 0,3996 Vmbe Colne grois vnd cleyne.
 0,3997 Vnde ſaynden de ſtat alle ſamen.
 0,3998 Sent vrfula gienc vur mit namen.
 0,3999 Vnde droich eyne kerze in irre hant.
 0,4000 De ouerlūchte al dit lant
 0,4001 Ane hedden dufent hūdert ander gebrant
 0,4002 Dit is in alme lande bekant.
 0,4003 Man inhedde ſo waile neit da af gefeyn.
 0,4004 Des dar ich wale mit wairheide geyne.”
 0,4005 Hoirt we der buſchhof van Maynze ſpraich.
 0,4006 Vraicht is hern ſteyuin. de id wale ſaich
 0,4007 “fait iſt vch ernſt of iſt vch ſpot.”
 0,4008 “Here id is wair as help mir got.”
 0,4009 “Ich geloyuens wailuch beiden.
 0,4010 [H]ere van Colne laiſt vns geſchieden.
 0,4011 Laiſt vns ſamen van hine keren
 0,4012 Of ir bliuen wilt in eren.”
 0,4013 Dus gaf da manlijch finen ſayn.
 0,4014 Vnde geyngen heym zo lande iayn.
 0,4015 Noch van Mainze noch van cleue

- 0,4016 So wais neman de da bleue.
 0,4017 Ire loytschen enfticden si mit brande.
 0,4018 Da man si vlüchtijch bij bekande.
 0,4019 Dus trecde der bufchhof hene zo büne.
 0,4020 We weynt ir we hei karmen begunde.
 0,4021 Hei sprach. "ich hayn in allen stucken.
 0,4022 Beide schande vnde vngelücke.
 0,4023 Inmaich up Colne des neit beginen.
 0,4024 Da mit ich ere müge gewinen.
 0,4025 De van Colne mogen wail faigen.
 0,4026 Ich si gevlüwen funder iagen.
 0,4027 Si sint vro vnd ich bin vnblide.
 0,4028 Ist in sturme of in strijde
 0,4029 Si mogen wail dancken vnme herē
 0,4030 Si bliuens vmmer in den eren.
 0,4031 Oich we eman haue dit beste.
 0,4032 Si segent vmmer ayn dat leste.
 0,4033 Id is zouer dat dit dūt
 0,4034 Of ire gelucke is alzegūt.
 0,4035 Id is oich irre heiligen schoilt.
 0,4036 So mogen si in wail weifin hoilt
 0,4037 So mir de got de mich geboit
 0,4038 Ich were leyuer mit eren doit.
 0,4039 [V]ur Colne in eyne stride bleuen.
 0,4040 [Da]n vnuerwūnen aldus verdreuen
 0,4041 We saich laster ey meirre geschien.
 0,4042 Dan vurften vnbestreden foilden vleyen."
 0,4043 Broider woilfard anwerde fime heren
 0,4044 "Ir foilt van defem vnmoit keren
 0,4045 vnde lafen vren zorn.
 0,4046 Driwerf sal man heilz korn.
 0,4047 So mir got laist vren vmoit.
 0,4048 Vr *dinc* dat wirt noch allit goit.
 0,4049 Neman enlaifet eme alze leit
 0,4050 Of eme sin dinc neit eyuen geit.
 0,4051 Here id velt dücke eyn daich.
 0,4052 Dat allit dat iair neit doyn enmaich."
 0,4053 Mit deyme sprach vort der kirchere.
 0,4054 vā fēte colūbē "leyue here.
 0,4055 Wiffit dat broider woilfardz mu\nt
 0,4056 Vch de wairheit hait gekunt.
 0,4057 Wir zwene wiffen zwei geslechte.
 0,4058 De sich vnderhassent reichte.
 0,4059 As katzen vnde hunde
 0,4060 Dat is vch eyne selige stunde.
 0,4061 Dat eyne sint de van mülengassen.
 0,4062 De gene de si weder hassen
 0,4063 Dat is her herman der greue vnde sine vrūt

- 0,4064 Vnde her walter der vait dat si uch kūt
0,4065 Defe daden de wifen ire hūs zebreichen
0,4066 Enlaift vch der reiden neit vermeichen
0,4067 Ir foilt vro sin vnde laichen.
0,4068 Wir folent mit in also maichen.
0,4069 Vnd vmmer so begaiden dat.
0,4070 Dat si halden den segel van der stat.
0,4071 ich wene ire eyn burgermeister is
0,4072 hei hait den segel des sijt gewis
0,4073 Here wir solen heymelich vnde mit stadē
0,4074 Dit dinc na vren willen begaiden
0,4075 Here an wen solen wir dit alze eirft dragē”
0,4076 “Ir foilt id den wifen alre eirft saigen:
0,4077 Si ruwit noch irre alde leit.
0,4078 Sait in ich fūle in syn gereit.
0,4079 Beide nu ind zo allen zijden.
0,4080 Enlais ich si geynen kūmer liden.”
0,4081 “Here dit doit vnd blijft gefūt
0,4082 Wir folent in allet wail down kunt.”
0,4083 Hei mit reden si in de stat.
0,4084 Vnd einboden den wifen dat.
0,4085 Dat sij heymelijch zo in quemen.
0,4086 Vnd irs heren boitschaf vernemen.
0,4087 De wifen hemelichen quamen
0,4088 Da si de zwene paffen vernamen.
0,4089 Vnde vernamen van in stille
0,4090 Zo mail des buschhofz wille.
0,4091 D boitschaf wurden si alle blide.
0,4092 In der neymelijcher zijde.
0,4093 Ire vrunt si alle gaiden befonten.
0,4094 De si heymelijchste bekanten.
0,4095 Dat si allefamen quemen.
0,4096 Vnde veil goide meire vernemen.
0,4097 Heymelijch up eyen daich.
0,4098 Den man in allen